

Gender Pension Gap (5/6)

Warum ist die Altersvorsorge für Frauen – bei Paaren – eine gemeinsame Verantwortung?

Wenn sich ein Paar für Kinder entscheidet, dann hat das weitreichende Konsequenzen.

Es macht durchaus **Sinn**, sich über diese Konsequenzen Gedanken zu machen und sich über die wesentlichen Entscheidungen abzustimmen.

Es ist zu **klären**, wie die Kinderbetreuung und damit auch die Berufstätigkeit geregelt werden soll.

Sollte durch die familiäre Situation die Erwerbstätigkeit nicht oder in Teilzeit fortgeführt werden, dann hat das nicht nur wesentliche Auswirkungen auf das aktuelle Einkommen, sondern auch auf die Rente.

Die daraus resultierenden Einkommenseinbußen auszugleichen ist die **gemeinsame Aufgabe** des Paares.



Welche Trends sind heute stärker werdend erkennbar?

- Jüngere Frauen und Frauen Mitte 40 sind heute offener für Finanzthemen als noch vor einigen Jahren.
- Groß sind die Einflüsse und werden immer größer durch die Informationen bei Social Media.
- Die traditionelle Rollenaufteilung wird gerade von jungen Paaren immer häufiger hinterfragt.
- Paare entscheiden sich immer öfter zur Aufteilung der Elternzeit.
- Männer unterstützen immer stärker den Gedanken der gleichwertigen Altersvorsorgeeinzahlungen.

Sehr gut angenommen werden:

- Gemeinsame Gesprächsangebote mit dem (Ehe-)Paar über die gemeinsame künftige Vorsorgesituation, z.B. Elternzeit, Teilzeit...
- Aufklärungsgespräche über die Nachteile von Beitragsfreistellungen.
- Paare schätzen es, wenn für sie wichtige Informationen im Vordergrund stehen und nicht der Verkauf.
- Sie honorieren es, wenn die Informationen für sie verständlich sind.

Gastautor: Ralf Meyer – Der Bankverkaufstrainer
(www.DerBankverkaufstrainer.de)

Was bringt Ihnen die Realisierung dieses Tipps?

Dass Frauen völlig anders sind, anders denken, verstehen und handeln als Männer, ist keine neue Erkenntnis. Dazu ist viel gesagt und geschrieben worden. Zu berücksichtigen ist aber auch, dass Frauen und Männer in Beratungs- und Verkaufsgesprächen anders reagieren und auf andere Schwerpunkte achten. Bitte berücksichtigen Sie das.